

Celebration Nr.13

Hintergründe von S. Radic

Die LP „Celebration“ von KLAUS WUNDERLICH erwies sich im Nachhinein als eine wahre „Medley-Grube“ für die MWP-Zukunft, denn dort sind 15 ausgezeichnete KW-Medleys zu hören! Diese komplette LP stelle ich allen Interessenten als potenzielle Sonderausgabe-Wunsch-Liste zur Verfügung (www.musikradic.de/celebration.htm).

1. Life is for Living ist ein Hit der englischen Progressiv-Rockgruppe, **Barclay James Harvest** (BJH, welche vor allem durch ihren orchestral geprägten Stil bekannt wurde. Gegründet wurde sie 1967 von John Lees, Woolly Wolstenholme, Les Holroyd und Mel Pritchard, die alle aus der Stadt Oldham in Greater Manchester (North West England) stammen. Seit 1998 gibt es zwei Bands dieses Namens, die zur Unterscheidung den Namen des federführenden Mitglieds einerseits als Präfix (John Lees' Barclay James Harvest; JLBH) und andererseits als Suffix (Barclay James Harvest featuring Les Holroyd; BJHFLH) tragen. Die Band veröffentlichte 1979 das zehnte Studioalbum, *Eyes of the Universe*, das beispielsweise „*Love On The Line*“, „*The Song (They Love To Sing)*“, „*Sperratus*“, „*Rock And Roll Lady*“ und „*Play To The World*“ enthält und in ganz Europa enorm erfolgreich war. Auf der anschließenden Tour gaben Barclay James Harvest am 30. August 1980 ein Gratis-Konzert auf dem Platz der Republik vor dem Reichstagsgebäude in West-Berlin – laut „*offizieller Zählung der Polizei*“ vor etwa 175.000 Zuschauern. 1981 entwickelte sich die Single „*Life Is for Living*“ in vielen Ländern Europas zum Chartbreaker und begründete den weiter voranschreitenden Aufstieg der Band.



2. Es gibt ein Leben nach dem Tod - ist ein Lied von KATJA EBSTEIN (CD "Kopf hoch"), komponiert von Ralf Siegel. Temporeich kommt es daher. Und das Thema "Tod" wird hier ausnahmsweise und schlageruntypisch nicht tränendrüsig bearbeitet.



3. Mamutschka ist ein Hit von Peter Alexander, der gerne solche Themen mit Namen aus dem Böhmen- und Russland nachgesungen hat. Das Wort "Mamutschka" ist russisch und bedeutet in der Kindersprache "Mutter" oder "Mütterlein" oder auch liebevoll "Großmutter". Dem entsprechend ist das ein Kasatschok-ähnliches Lied, sehr russisch temperamentvoll und mit vielen schönen Harmonien-Folgen versehen - und mit den obligaten Moll/Dur-Übergängen.

Die **Style-Programmierung** besteht aus zwei Styles im gleichen Tempo, jedoch durch die verschiedenen Begleitformen entsteht der Eindruck einer Tempo-Verdoppelung: Im Main 1 ist ein 16-Medium-Beat mit Tempo 100 zu hören, mit sehr aktiven Gitarren-Phrase und sonst üblichem, punktierten Bass und Viertel-Nachschlag der Snare. Im Main 2 verbleibt zwar der gleiche Drum-Part jedoch die Begleitung wechselt in den Achtel-Nachschlag-Modus, die Strings werden aktiver und es erklingt ein doppelter Quint-Wechselbass pro Takt:

The musical score is divided into two sections: Main 1 and Main 2. The notation includes parts for Strings, Guitar, Bass, and Drums. The Drums part is specifically labeled with 'Tamb.' and 'BD DSD'. The score shows a transition from a 16-beat medium tempo in Main 1 to an eighth-note backbeat in Main 2.